

Geschäftsleitung

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 10. Februar 2022

2022/9 6.02.03.03 Verwaltung
Gratiskaffee für das Personal, Kreditbewilligung

Beschluss Geschäftsleitung

1. Für das zur Verfügungsstellen von Gratiskaffee für das Personal (ohne Lehrpersonen) wird ein jährlich wiederkehrender Kredit von 15'000 Franken bewilligt. Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend des tatsächlichen Verbrauchs.

2. Die jährlichen Aufwendungen sind der Erfolgsrechnung wie folgt zu belasten:

Konto 1031.3099.00	15'000 Franken
(Übriger Personalaufwand)	

Im Jahr 2022 wird für den infolge der Aufwendungen für den Gratiskaffee übersteigende Budgetbetrag eine Umbuchung vom Bilanzkonto 2009.61, Personalanlässe, vorgenommen.

3. Öffentlichkeit des Beschlusses:
- Der Beschluss wird öffentlich, sobald das Personal informiert worden ist.
4. Mitteilung durch Präsidiales + Entwicklung an:
- Personal (Wetzikon Inside)
5. Mitteilung durch Sekretariat an:
- Abteilung Finanzen
 - Abteilung Immobilien
 - Stabsstelle Personal
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Sowohl der bisherige Kaffee-Automat im Pausenraum des Stadthauses wie auch der Selecta-Automat vor dem Pausenraum wurden seit Jahren sehr schlecht frequentiert und mussten durch die Stadt mit monatlich 300 Franken subventioniert werden. Aus diesen Gründen beendete die Stadtverwaltung die Zusammenarbeit mit der Rose Betriebsverpflegung auf Ende 2021.

Im Pausenraum des Stadthauses sind im Januar 2022 verschiedene bauliche Anpassungen vorgenommen und auch die Infrastruktur zeitgemäss ausgebaut worden. Unter anderem stehen neu zwei Mikrowellen zur Verfügung. In absehbarer Zeit wird zudem das Steh-Regal entfernt und dafür zwei weitere Tische platziert. Ebenfalls ersetzt wird der Kühlschrank.

Im Zusammenhang mit den Anpassungen wird der entfernte Kaffee-Automat durch eine hochwertige Kaffeemaschine, bei welcher man auch heisses Wasser für Tee beziehen kann, ersetzt.

Seit letzter Woche stehen im Pausenraum des Stadthauses vier Maschinen. Jede verfügt über andere Kaffeebohnen. Das Personal kann noch bis Mitte Februar mitentscheiden, welche Sorte künftig zur Verfügung stehen wird.

Eine der Kaffeemaschinen wird im Pausenraum verbleiben, die anderen drei sind für die Pausenräume der Abteilung Soziales im Bachtelhof, der Schulverwaltung und von Sport + Freizeit vorgesehen.

Im Sinne der Arbeitgeberattraktivität soll neu als Mitarbeitenden-Nebenleistung das Personal der Stadt Wetzikon in den Genuss von Gratis-Kaffee kommen. Der Einkauf der Kaffeebohnen etc. wird zentral über das Hauswart-Team des Stadthauses und die Verbuchung der Kosten über das Konto 1031.3099.00, *übriger Personalaufwand*, erfolgen. Für die Betreuung der Maschinen ausserhalb des Stadthauses werden die betroffenen Abteilungen selber zuständig sein.

Gemäss Verwaltungsreglement der Stadt Wetzikon vom 25. Juni 2014 Art. 21 lit. b besitzt die Geschäftsleitung die finanzielle Kompetenz für jährlich wiederkehrende Ausgaben bis maximal 20'000.

Erwägungen

Die aktuellen Räumlichkeiten der Cafeteria entsprachen nicht mehr den Bedürfnissen der Mitarbeitenden und sie verfügten über zu wenig Platz. Im Sinne der Steigerung der Arbeitgeberattraktivität wurde die Cafeteria daher aufgewertet. So kann der abteilungsübergreifende Austausch der Mitarbeitenden gesteigert werden. Weiter soll den Mitarbeitenden Gratis-Kaffee zur Verfügung gestellt werden. In vielen Unternehmen wird dies unterdessen gratis angeboten und von den Mitarbeitenden sehr geschätzt. Die Geschäftsleitung erachtet es daher als zusätzliches Goodie, die Mitarbeitendenzufriedenheit zu steigern.

Für richtigen Protokollauszug:



Geschäftsleitung Wetzikon
Maja Senn, Assistentin